

## SICHERHEITSDATENBLATT BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019

Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3

Interne Identifikationscode HB000001

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung BaraCide W-960  
Interne Identifikationscode HB000001

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung	Biozid
Verwendungsbereiche	SU2 - Bergbau, (inklusive Offshore-Industrie)
Verfahrenskategorien	PROC4 - Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht PROC8b - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC15 - Verwendung als Laborreagenz
Umweltfreisetzungskategorie(n)	ERC4 - Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Verwendung durch Verbraucher

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Halliburton Energy Services  
Halliburton House, Howemoss Crescent  
Kirkhill Industrial Estate  
Dyce  
Aberdeen, AB21 0GN  
Großbritannien  
+44 1224 776888

[www.halliburton.com](http://www.halliburton.com)

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse: [fdunexchem@halliburton.com](mailto:fdunexchem@halliburton.com)

#### 1.4. Notrufnummer

+44 8 08 189 0979 / 1-760-476-3961

Zugangscod für die globale Vorfallsreaktion: 334305

Kontaktnummer: 14012

Notrufnummer - Artikel 45 - (EG) 1272/2008	
Österreich	Poison Information Centre (AT): +43-(0)1-406 43 43
Belgien	Poison center (BE): +32 70 245 245
Bulgarien	Bulgarian poison centre: +359 2 915-44-09 or +359 2 915-43-46
Kroatien	Centar za kontrolu otrovanja (CKO): (+385 1) 23-48-342 (Poison Control Center (PCC) - Institute for Medical Research and Occupational Health)
Zypern	+357 1401
Tschechische Republik	+420 224 919 293; +420 224 915 402
Dänemark	Gift-Hotline (DK): +45 82 12 12 12
Estland	16662 (Local Poison Information Centre); (+372) 626 93 90 (International Poison Information Centre)
Europa	112
Finnland	Poison Information Centre (FI):+358 9 471 977
Frankreich	ORFILA (FR): + 01 45 42 59 59
Deutschland	Giftnotruf Berlin, Tel. 030 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

<b>Griechenland</b>	+30 210 779 3777
Ungarn	+36 (06) 80 201-199
<b>Lettland</b>	(+371) 67042473 (International number for the National Toxicology Centre)
<b>Irland</b>	Nationales Giftinformationszentrum (IE): +353 1 8379964
<b>Italien</b>	Giftzentrum Mailand (IT): +39 02 6610 1029
<b>Niederlande</b>	Nationales Giftinformationszentrum (NL): +31 30 274 88 88 (Hinweis: Dieser Dienst steht nur medizinischem Fachpersonal zur Verfügung)
<b>Norwegen</b>	Poisons Information (NO): +47 22 591300
<b>Polen</b>	Giftinformationszentrum Warschau (PL): +48 22 619 66 54; +48 22 619 08 97
<b>Portugal</b>	Giftinformationszentrum (PT): +351 213 303 271
<b>Rumänien</b>	+40 21 318 36 06
<b>Spanien</b>	Giftinformationsdienst (ES): +34 91 562 04 20
<b>Schweden</b>	Poisons Information Center (SV): +46 8 33 12 31
<b>Schweiz</b>	Poison Center: Tel 145; +41 44 251 51 51
<b>Turkey</b>	Ulusal Zehir Danisma Merkezi (UZEM) :114 Acil Saglik Hizmetleri : 112
<b>Großbritannien</b>	NHS Direct (UK): +44 0845 46 47

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.

1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - H302
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 1 B - H314
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 - H373
Akute aquatische Toxizität	Kategorie 1 - H400
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - H411

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



Signalwort:

Gefahr

#### Gefahrenhinweise:

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

Enthält

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

### Stoffe

Didecyldimethylammoniumchlorid  
Ethylenglykol

### CAS-Nummer

7173-51-5  
107-21-1

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch gelten (PBT)  
Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (vPvB)

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Gemisch

Stoffe	EINECS	CAS-Nummer	Gewichtsprozent (%)	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Reg-Nr
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5	70 - 90	Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1B (H314) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)	Keine Daten verfügbar
Ethylenglykol	203-473-3	107-21-1	15 - 20	Acute Tox. 4 (H302) STOT RE 2 (H373)	01-2119456816-28

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen** Bei Inhalation aus dem Bereich entfernen und an die frische Luft bringen. Bei Reizung der Atemwege oder wenn das Atem schwerfällt einen Arzt rufen.

**Augen** Bei Augenkontakt sofort die Augen wenigstens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Wenn anschließend die Reizung noch weiter besteht, einen Arzt aufsuchen.

**Haut** Haut mit viel Wasser abspülen. Wenn die Reizung nicht aufhört, einen Arzt aufsuchen.

**Verschlucken** KEIN Erbrechen herbeiführen Mund viele Male mit Wasser ausspülen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden Gesundheitsschädlich bei Verschlucken Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

**Hinweise an den Arzt** Symptomatische Behandlung

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Alle gängigen Feuerlöschmittel

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Besondere Gefährdungen im Brandfall

Bei einem Brand können durch Zersetzung giftige Gase freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

Feuerwehrleute müssen Ganzkörper-Schutzkleidung und ein umluftunabhängiges, amtlich zugelassenes Atemgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Angemessene Schutzausrüstung verwenden! Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nicht die Dämpfe einatmen!  
Ausreichende Belüftung sicherstellen  
Siehe Kapitel 8 für weitere Informationen

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Bei den zuständigen Behörden anfragen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material eindämmen und Leck verschließen, sofern dies ohne Gefahr erfolgen kann. Verschüttetes Material mit Sand oder anderen inerten Materialien eindämmen. Aufschaukeln und beseitigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13 für weitere Informationen.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Angemessene Schutzausrüstung verwenden! Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nicht die Dämpfe einatmen!  
Ausreichende Belüftung sicherstellen Nach Gebrauch Hände waschen! Vor der Wiederbenutzung kontaminierte Kleidung reinigen.

#### Hygienemaßnahmen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Originalbehälter lagern In einem kühlen, gut belüfteten Bereich lagern. Bei Nichtgebrauch ist der Behälter zu verschließen  
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren aufbewahren Von Nahrungsmitteln fernhalten

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Expositionsszenario** Es liegen keine Informationen vor

**Andere Richtlinien** Es liegen keine Informationen vor

### Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Expositionsgrenzen

Stoffe	CAS-Nummer	EU	UK	Niederlande	Frankreich
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup> STEL: 30 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>

Stoffe	CAS-Nummer	Deutschland	Spanien	Portugal	Finnland
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 10 ppm TWA: 26 mg/m <sup>3</sup>  Peak: 20 ppm	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> 40 ppm STEL [VLA-EC]; 104 mg/m <sup>3</sup> STEL [VLA-EC]	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 100 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 50 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 100 mg/m <sup>3</sup>

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

		Peak: 52 mg/m <sup>3</sup>		
--	--	----------------------------	--	--

Stoffe	CAS-Nummer	Österreich	Irland	Schweiz	Norwegen
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 10 ppm TWA: 26 mg/m <sup>3</sup> STEL" 20 ppm STEL" 52 mg/m <sup>3</sup>	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (particulate); 20 ppm TWA (vapour); 52 mg/m <sup>3</sup> TWA (vapour) 40 ppm STEL (vapour); 30 mg/m <sup>3</sup> STEL (calculated, particulate); 104 mg/m <sup>3</sup> STEL (vapour)	TWA: 10 ppm TWA: 26 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 ppm STEL: 52 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 104 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm

Stoffe	CAS-Nummer	Italien	Polen	Ungarn	Tschechische Republik
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 15 mg/m <sup>3</sup> STEL: 50 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 mg/m <sup>3</sup>

Stoffe	CAS-Nummer	Dänemark	Rumänien	Kroatien	Zypern
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 10 ppm TWA: 26 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>

Stoffe	CAS-Nummer	Bulgarien	Turkey
Ethylenglykol	107-21-1	TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> TWA: 20 ppm STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm TWA: 52 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 104 mg/m <sup>3</sup>

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor

#### Worker

Stoffe	Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen, Einatmen	Akute / Kurzzeit-Exposition - systemische Wirkungen, nach Einatmen	Langzeit-Exposition - lokale Wirkungen, nach Einatmen	Akute / Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen, nach Einatmen	Langzeitexposition - systemische Wirkungen, dermal	Akute / Kurzzeit-Exposition - systemische Wirkungen, dermal	Langzeitexposition - lokale Wirkungen, dermal	Akute / Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen, dermal	Gefahr für die Augen - lokale Wirkungen
Ethylenglykol	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	35 mg/m <sup>3</sup>	Nicht verfügbar	106 mg/kg bw/day	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar

#### Allgemeine Population

Stoffe	Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen, Einatmen	Akute / Kurzzeit-Exposition - systemische Wirkungen, nach Einatmen	Langzeit-Exposition - lokale Wirkungen, nach Einatmen	Akute / Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen, nach Einatmen	Langzeitexposition - systemische Wirkungen, dermal	Akute / Kurzzeit-Exposition - systemische Wirkungen, dermal	Langzeitexposition - lokale Wirkungen, dermal	Akute / Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen, dermal	Langzeitexposition - systemische Wirkungen, oral	Akute / Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen, oral	Gefahr für die Augen - lokale Wirkungen
Ethylenglykol	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	7 mg/m <sup>3</sup>	Nicht verfügbar	53 mg/kg bw/day	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

Stoffe	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung	Kläranlage	Sediment (Süßwasser)	Sediment (Meerwasser)	Luft	Boden	Sekundärvergiftung
Ethylenglykol	10 mg/L	1 mg/L	10 mg/L	199.5 mg/L	37 mg/kg sediment dw	3.7 mg/kg sediment dw	Nicht verfügbar	1.53 mg/kg soil dw	Nicht verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische

In einem gut ventilierten Bereich zu verwenden.

#### Steuerungseinrichtungen

#### Persönliche Schutzausrüstung

Wenn technische Kontrollen und Arbeitspraktiken übermäßige Expositionen nicht verhindern können, sollte über die Auswahl und korrekte Verwendung einer persönlichen Schutzausrüstung von einem Hygienetechniker oder einer anderen qualifizierten Fachkraft auf der Basis der bestimmten Anwendung dieses Produkts entschieden werden.

#### Atemschutz

Wenn Steuerungen und Arbeitpraxis konstruierend, können Aussetzung unten berufliche Aussetzungsgrenzen nicht behalten, oder wenn Aussetzung unbekannt ist, tragen ein NIOSH, europäischer Standard EN 149, oder gleichwertiger Respirator beim Benutzen dieses Produkts hat bescheinigt. Auswahl von und Anweisung auf Gebrauch alle persönlichen schützenden Ausrüstungen, einschließlich Respiratoren, sollten von einem Industriellen Hygienist oder anderem qualifiziertem Fachmann durchgeführt werden.

#### Handschutz

Handschuhe aus Acrylnitril-Butadien-Kautschuk (NBR) Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) Geeignete Materialien bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

#### Hautschutz

Undurchlässige Schutzkleidung, einschließlich Stiefel, Handschuhe, Laborkittel, Schürze, Regenjacke, Hose oder Overall, wie jeweils angemessen, tragen, um Hautkontakt zu vermeiden.

#### Augenschutz

Chemische Schutzbrille; wenn Spritzgefahr besteht, außerdem einen Gesichtsschild tragen.

#### Sonstige Vorsichtsmaßnahmen

Keine bekannt

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Physikalischer Zustand:** Flüssigkeit

**Farbe:** Hellgelb

**Geruch:** Geruchlos

**Geruchsschwellenwerte:** Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft  
Bemerkungen/ - Methode

Werte

**pH-Wert:**

6-7.5 (20°C; 10 g/L)

**Gefrierpunkt**

Keine Daten verfügbar

**Schmelzpunkt / Schmelzbereich**

Keine Daten verfügbar

**Fließpunkt**

Keine Daten verfügbar

**Siedepunkt / Siedebereich**

Keine Daten verfügbar

**Flammpunkt**

> 100 °C / > 212 °F

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

Keine Daten verfügbar

**Obere Entzündbarkeitsgrenze**

Keine Daten verfügbar

**Untere Entzündbarkeitsgrenze**

Keine Daten verfügbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit**

Keine Daten verfügbar

**Dampfdruck**

Keine Daten verfügbar

**Dampfdichte**

Keine Daten verfügbar

**Spezifisches Gewicht**

0.94 (20 °C/68 °F)

**Wasserlöslichkeit**

Mischbar mit Wasser

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität</b>	120-220 mPas @ 20°C
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor

### 9.2. Sonstige Angaben

**Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung** Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Vermutlich nicht reaktiv

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wird nicht stattfinden

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Übermäßige Wärme

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

<b>Einatmen</b>	Kann eine leichte Lungenreizung verursachen.
<b>Augenkontakt</b>	Kann leichte Augenreizungen verursachen.
<b>Hautkontakt</b>	Kann leichte Hautreizungen verursachen.
<b>Verschlucken</b>	Kann Unterleibsschmerzen, Erbrechen, Schwindel und Durchfall hervorrufen

#### Chronische

**Auswirkungen/Karzinogenität** Es liegen keine Daten vor, die darauf hinweisen, daß dieses Produkt oder eine der in ihm zu mehr als 0.1% enthaltenen Komponenten eine chronische Gesundheitsgefahr darstellt.

**LD50 oral** 300.92 mg/kg

### Toxikologische Daten zu den Inhaltsstoffen

Stoffe	CAS-Nummer	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	329 mg/kg-bw (rat)	2930 mg/kg-bw (rabbit)	Keine Daten verfügbar
Ethylenglykol	107-21-1	1400 mg/kg bw (Human)	9530 mg/kg (Rabbit)	> 2.5 mg/L (Rat, mist, 6h) (saturated concentration)

Rat = Rat, Rabbit = Rabbit, dust = dust

Stoffe	CAS-Nummer	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Haut, Kaninchen: Verursacht schwere Hautreizungen mit Gewebeerstörung. Verursacht Verätzungen
Ethylenglykol	107-21-1	Reizt die Haut nicht (Kaninchen)

Stoffe	CAS-Nummer	Schwere Augenschädigung/-reizung
--------	------------	----------------------------------

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Ätzend für die Augen Verursacht schwere Reizung und/oder Verätzungen Auge, Kaninchen:
Ethylenglykol	107-21-1	Nicht augenreizend (Kaninchen)

Stoffe	CAS-Nummer	Sensibilisierung der Haut
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Hat bei Labortieren zu keiner Sensibilisierung geführt (Meerschweinchen)
Ethylenglykol	107-21-1	Hat bei Labortieren zu keiner Sensibilisierung geführt (Meerschweinchen) Patch-Test mit freiwilligen Personen hat keine Sensibilisierungseigenschaften ergeben

Stoffe	CAS-Nummer	Sensibilisierung der Atemwege
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Es liegen keine Informationen vor
Ethylenglykol	107-21-1	Es liegen keine Informationen vor

Stoffe	CAS-Nummer	Erbgutschädigende Wirkung
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen.
Ethylenglykol	107-21-1	In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen. In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Stoffe	CAS-Nummer	Karzinogene Wirkung
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch
Ethylenglykol	107-21-1	Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch

Stoffe	CAS-Nummer	Reproduktionstoxizität
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit Zeigte in Tierversuchen keine teratogenen Wirkungen.
Ethylenglykol	107-21-1	Daten sind für Klassifizierung nicht aussagekräftig oder unzureichend. Es wurden bei Versuchstieren fötotoxische und teratogene Wirkungen bei Konzentrationen beobachtet, die keine maternale Toxizität bewirkten.

Stoffe	CAS-Nummer	STOT - einmaliger Exposition
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Kann die Atemwege reizen
Ethylenglykol	107-21-1	Kann Störungen und Schäden verursachen an Niere Zentrales Nervensystem (ZNS) In Tierversuchen wurde bei der Verwendung klassifizierungsbedürftiger Konzentrationen keine signifikante Toxizität beobachtet.

Stoffe	CAS-Nummer	STOT - wiederholter Exposition
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Es stehen keine Daten von ausreichender Qualität zur Verfügung. Aufgrund der Korrosivität der Substanz nicht zutreffend.
Ethylenglykol	107-21-1	Nicht zutreffend In Tierversuchen wurde bei der Verwendung klassifizierungsbedürftiger Konzentrationen keine signifikante Toxizität beobachtet.

Stoffe	CAS-Nummer	Aspirationsgefahr
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Stoffe	CAS-Nummer	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber	Toxizität gegenüber
--------	------------	------------------	-------------------	---------------------	---------------------



# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

	r			Mikroorganismen	wirbellosen
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	ErC50 (96 h) =0.053 mg/L (Pseudokirchnerella subcapitata)	LC50 (96 h) =0.97 mg/L (Danio rerio)	EC50 (3h) 17.95 mg/L (Activated sludge)	EC50 (48 h) =0.057 mg/L (Daphnia magna) NOEC (21 d) =0.021 mg/L (Daphnia magna)
Ethylenglykol	107-21-1	EC50 (72h) 6500 - 13000 mg/L (Selenastrum capricornutum)	LC50 (96h) 72860 mg/L (Pimephales promelas) NOEC (7d) 15380 mg/L (Pimephales promelas)	Es liegen keine Informationen vor	EC50(48 hr)>100 mg/L (Daphnia magna) NOEC (7d) 8590 mg/L (Ceriodaphnia dubia)

growth rate = growth rate, similar substance = similar substance, activated sludge = activated sludge, reproduction = reproduction

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffe	CAS-Nummer	Persistenz und Abbaubarkeit
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Leicht biologisch abbaubar (69% @ 28d)
Ethylenglykol	107-21-1	Leicht biologisch abbaubar (100% @ <4d)

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffe	CAS-Nummer	Bioakkumulation
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	-0.41 BCF = 2.1
Ethylenglykol	107-21-1	LogKow-1.36

### 12.4. Mobilität im Boden

Stoffe	CAS-Nummer	Mobilität
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	KOC = >667
Ethylenglykol	107-21-1	Es liegen keine Informationen vor

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch gelten (PBT) Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (vPvB)

Stoffe	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Didecyldimethylammoniumchlorid	Nicht PBT/vPvB
Ethylenglykol	Nicht PBT/vPvB

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

#### Informationen zur endokrinen Störung

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgungsmethoden

Die Entsorgung sollte unter Beachtung aller regionalen und überregionalen Vorschriften vorgenommen werden. Substanz darf NICHT in einer Abwasserbehandlungsanlage entsorgt werden.

#### Kontaminierte Verpackung

Alle einschlägigen staatlichen und regionalen Vorschriften sind zu befolgen!

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### IMDG/IMO

UN-Nummer	UN1760
Ordnungsgemäße	Ätzende Flüssigkeit, N.O.S., (Didecyldimethylammoniumchlorid)
UN-Versandbezeichnung	
Transportgefahrenklassen	8

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

**Verpackungsgruppe:** II  
**Umweltgefahren** Meeresschadstoff

### ADN

**UN-Nummer** UN1760  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Ätzende Flüssigkeit, N.O.S., (Didecyldimethylammoniumchlorid)  
**Transportgefahrenklassen** 8  
**Verpackungsgruppe** II  
**Umweltgefahren** Meeresschadstoff  
**Klassifizierungscode** C9

### ADR/RID

**UN-Nummer** UN1760  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Ätzende Flüssigkeit, N.O.S., (Didecyldimethylammoniumchlorid)  
**Transportgefahrenklassen** 8  
**Verpackungsgruppe** II  
**Umweltgefahren** Meeresschadstoff  
**ADR-/RID-Kennzeichnungen** 8

### IATA

**UN-Nummer** UN1760  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Ätzende Flüssigkeit, N.O.S., (Didecyldimethylammoniumchlorid)  
**Transportgefahrenklassen** 8  
**Verpackungsgruppe:** II  
**Umweltgefahren** Meeresschadstoff

**14.1. UN-Nummer** UN1760

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Ätzende Flüssigkeit, N.O.S., (Didecyldimethylammoniumchlorid)

**14.3. Transportgefahrenklassen** 8

**14.4. Verpackungsgruppe** II

**14.5. Umweltgefahren** Meeresschadstoff

**14.6. Besondere** Keine

**Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Internationale Bestandsverzeichnisse**  
**TSCA-Inventar** Alle Komponenten sind gelistet.  
**Kanadische Entsprechung dem europäischen Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (DSL)** Alle Komponenten sind gelistet.

### **Legende**

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis  
**EINECS/ELINCS** - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen

# SICHERHEITSDATENBLATT

## BaraCide W-960

gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

Stoffe

**DSL/NDL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

Norwegen 618624  
Produktregistrierung-Nr:

**Wassergefährdungsklasse (WGK)** WGK 2: wassergefährdend

**Beachten Sie die Richtlinie 92/85/EWG über Mutterschutz oder strengere nationale Vorschriften, falls zutreffend.**  
**Beachten Sie die Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder strengere nationale Vorschriften, falls zutreffend.**

Stoffe	CAS-Nummer	Seveso III	TA LUFT
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Stoffe	CAS-Nummer	REACH (1907/2006) - Anhang XVII - Beschränkung auf bestimmte gefährliche Stoffe	REACH (1907/2006) - Anhang XIV - zulassungspflichtigen Stoffe
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Ethylenglykol	107-21-1	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

### **Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

KG – Körpergewicht

CAS – Chemical Abstracts Service

CLP – VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES EUROPÄISCHEN RATES zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

COM – Europäische Kommission

EC10 – effektive Konzentration 10 %

EC50 – effektive Konzentration 50%

EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

ErC50 – effektive Konzentration Wachstumsrate 50 %

IBC-Code – internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut

LC50 – letale Konzentration 50 %

LD50 – letale Dosis 50 %

LL0 – letale Belastung 0 %

LL50 – letale Belastung 50 %

MARPOL – internationales Abkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

mg/kg – Milligramm/Kilogramm

mg/l – Milligramm/Liter

NIOSH – National Institute for Occupational Safety and Health

NOEC – Keine beobachtete Konzentration

NTP – National Toxicology Program

OEL – Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

PBT – Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch

PC – chemische Produktkategorie

PEL – Permissible Exposure Limit

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
**BaraCide W-960**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 11-Dez-2019  
Preparation Date 11-Dez-2019

Revisionsnummer: 3  
Interne Identifikationscode HB000001

---

ppm – teile pro million

PROC – Verfahrenskategorie

REACH – VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES EUROPÄISCHEN RATES  
zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Einschränkung chemischer Stoffe

STEL – Kurzfristige Expositionsgrenze

SU – Verwendungssektor (Kategorie)

**Fachliteratur und Datenquellen**

[www.ChemADVISOR.com/](http://www.ChemADVISOR.com/)

**Überarbeitet am:** 11-Dez-2019

**Hinweis zur Überarbeitung**

Überarbeitete SDB-Abschnitte:

3

**Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 2015/830**

**Haftungsschluss**

Diese Informationen werden ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantie bezüglich Genauigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung gestellt. Die Informationen wurden von verschiedenen Quellen einschließlich dem Hersteller und von dritter Seite bezogen. Die Informationen treffen möglicherweise nicht für alle Bedingungen zu, insbesondere nicht für Situationen, in denen dieses Material in Kombination mit anderen Materialien oder in irgendeinem Verfahren verwendet wird. Die endgültige Eignungsfeststellung für irgendein Material obliegt alleine dem Benutzer.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**